

CAPADUR Lasuren und Siegellack

Capadur F7-LangzeitLasur, Capadur DecorLasur, Capadur SilverStyle Capadur Parkett- und Siegellack

Die jeweils gültigen Technischen Informationen sind im Hinblick auf mögliche Untergründe, der notwendigen Untergrundvorbereitung und der Verarbeitung unserer Produkte zu beachten.

Geeignete Spritz- und Verarbeitungsverfahren

Gerätetyp*	Capadur F7-LangzeitLasur	Capadur DecorLasur	Capadur SilverStyle	Capadur Parkett- und Siegellack
Airless	--	++	--	++
Aircoat/TempSpray	--	+	--	--
Hochdruck	++	++	+	++
Niederdruck	--	+	--	++
Elektrostatisch spritzbar	--	--	--	--

++ *sehr gut geeignet* + *gut geeignet* - *bedingt geeignet* -- *nicht geeignet*

Notwendige Kenndaten

Werkzeug	Airless	Aircoat	Hochdruck	Niederdruck
Pistolentyp	Airless-Pistole mit geeigneter Düse	Airless-Pistole mit geeigneter Düse	Fließbecherpistole mit geeigneter Düse	Saugbecherpistole mit geeigneter Düse
Stromanschluß	230-250 Volt/50 Hz	230-250 Volt/50 Hz	230-250 Volt/50 Hz	230-250 Volt/50 Hz
Leistung	ca. 1,8 kW	ca. 1,8 kW	ca. 1,8 kW	ca. 1,8 kW
Schlauchpeitsche	möglich	möglich	nein	je nach Hersteller

Produktspezifische Spritzangaben I

	Capadur F7-LangzeitLasur**	Capadur DecorLasur	Capadur SilverStyle	Capadur Parkett- und Siegellack
Airless				
Düsengröße in Inch	-	0,009" - 0,011"	-	0,008"-0,011"
Spritzdruck in bar	-	160-180 bar	-	180-200 bar
Spritzwinkel	-	40°-60°	-	40°-60°
Verdünnung	-	unverdünnt	-	5-10 %
Pistoleneinsteckfilter	-	rot	-	rot
Aircoat				
Düsengröße in Inch	-	0,009" - 0,011"	-	-
Luftkappe	-	Grün	-	-
Spritzdruck in bar	-	160 - 180	-	-
Zerstäubedruck	-	1-2,5	-	-
Spritzwinkel	-	40°-60°	-	-
Verdünnung	-	max 5 %	-	-
Pistoleneinsteckfilter***	-	rot	-	-
TempSpray	-	-	-	-
Temperatur	-	-	-	-

Produktspezifische Spritzangaben II

	Capadur F7-LangzeitLasur**	Capadur DecorLasur	Capadur SilverStyle	Capadur Parkett- und SiegelLack
Pistoleneinsteckfilter	-	-	-	-
Hochdruck				
Düsengröße in mm	1,6-1,8 mm	1,5 mm	2,0 mm	1,8-2,0 mm
Spritzdruck in bar	2,5-3 bar	2-4 bar	2-3 bar	2-4 bar
Verdünnung	unverdünnt	10-25 %	unverdünnt	5-10 %
Niederdruck				
Düsengröße in mm	-	1,3-1,8 mm	-	1,8 mm
Spritzdruck in bar	-	0,5 bis 1,0	-	0,5-0,7
Verdünnung	-	10-25 %	-	10-20 %

Lieferbare Gebindevarianten

Liter	Capadur F7-LangzeitLasur	Capadur DecorLasur	Capadur SilverStyle	Capadur Parkett- und SiegelLack
0,350	X*1	X*1		
0,750	X*1	X*1		X
1	X*1		X	X
2,5	X	X		
5	X*1	X*1	X	
10				X

*1 Einzelne Farbtöne lieferbar



Fortsetzung auf Seite 128 >>

* Hinweise und beispielhafte Gerätenamen finden Sie ab Seite 13

** Zur optimalen Verarbeitung in Kesseldruckgeräten oder Druckbecher 0,6 bis 0,8 bar verwenden. Spritzabstand min. 30 cm

*** Je nach Pistolentyp ist ein Filter vorhanden bzw. nicht vorhanden

CAPADUR Lasuren und Siegellack

>> Fortsetzung von Seite 127

Zu beachten: Reinigung der Geräte sofort nach Gebrauch.

Capadur F7-LangzeitLasur mit Testbenzin oder Terpentinersatz.

Capadur SilverStyle, DecorLasur sowie Parkett- und SiegelLack mit warmem Wasser und Seife.

Arbeitsschutz und Sicherheit:

Produktcode Farben und Lacke: M-KH 01 (Capadur DecorLasur und Capadur SilverStyle),

M-KH 03 (Capadur F7-LangzeitLasur)

GISCODE für Oberflächenbehandlungsmittel für Parkett und andere Holzfußböden:

W2 (Capadur Parkett- und SiegelLack)

Persönliche Schutzausrüstung

M-KH 01

Augenschutz: Bei Spritzverfahren: Korbbrille

Handschutz: Handschuhe aus: Naturgummilatax, Polychloropren, Nitril, Polyvinylchlorid, Fluorkautschuk, Butylkautschuk

Beim Tragen von Schutzhandschuhen sind Baumwollunterziehhandschuhe empfehlenswert

Hautschutz: Für alle unbedeckten Körperteile fetthaltige Hautschutzsalbe verwenden

Atemschutz: Bei Spritzverfahren:

Geeigneter Atemschutz z.B. an Vollmaske:

Partikelfilter P2 (weiß)

Körperschutz: Bei Spritzverfahren: Einwegschutzanzug

M-KH 03

Augenschutz: Bei Spritzverfahren: Korbbrille

Handschutz: Handschuhe aus: Nitril, Fluorkautschuk

Beim Tragen von Schutzhandschuhen sind Baumwollunterziehhandschuhe empfehlenswert

Hautschutz: Für alle unbedeckten Körperteile fettfreie oder fettarme (Öl-in-Wasser-Emulsion) Hautschutzsalbe verwenden

Atemschutz: Bei Handanstrich können anstelle der Kombifilter die entsprechenden Gasfilter A (braun) getragen werden

Bei Spritzverfahren:

Atemschutz bei Grenzwertüberschreitung, z.B. an Vollmaske:

Kombinationsfilter A1-P2 (braun-weiß)

Kombinationsfilter A2-P2 (braun-weiß)

Bei unklaren Verhältnissen und in engen Räumen (z.B. Schächten und Silos) nur umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden

Körperschutz: Bei Spritzverfahren: (Einweg-)Chemikalienschutzanzug

W2

Handschutz: Handschuhe aus: Butylkautschuk

Beim Tragen von Schutzhandschuhen sind Baumwollunterziehhandschuhe empfehlenswert

Hautschutz: Für alle unbedeckten Körperteile fetthaltige Hautschutzsalbe verwenden

Bei der Spritzverarbeitung: siehe zusätzlich M-KH 01

Hinweis:

Durch Zugabe von Capalac PU-Härter wird die Trocknungszeit von lösemittelhaltigen Alkydharzlasuren beschleunigt. Capalac F7-LangzeitLasur vor der Verarbeitung sehr gut aufrühren, da thixotrop eingestellt. Gegebenfalls ist das Nacharbeiten mit einem geeigneten Pinsel erforderlich.

Sofern in den Tabellen keine Verdünnungswerte angegeben wurden, darf das Material aufgrund der VOC-Richtlinie 2010 nicht verdünnt werden.

- Liegende Flächen trocknen in der Regel wesentlich langsamer ab als stehende Flächen.
- Bei Spritzapplikation kann es aufgrund größerer Aufbringmengen zu verlängerten Trockenzeiten kommen.
- Für ausreichend Frischluftzufuhr sorgen.